

Internationaler Möbelcup 2010

Turnierregeln

Der Internationale Möbelcup ist eine Initiative der Möbelwerke A. Decker GmbH, Beverungen, und der Fachzeitschrift 'Möbelmarkt' vom Verlag Matthias Ritthammer in Nürnberg. Alle Rechte an diesem Turnier liegen bei diesen beiden Firmen, die das Turnier auch veranstalten.

Spaß am Sport und vor allem Fairness stehen im Mittelpunkt dieser sportlichen Veranstaltung, die auf allen Mitarbeitererebenen Interesse am Betriebssport fördern soll.

1 Teilnahme und Spielberechtigung

An der Ausspielung des Möbelcups können Betriebssportmannschaften aus Unternehmen der internationalen Möbelbranche teilnehmen. Beteiligen dürfen sich Möbelfachhandel, Möbelhersteller und Möbelzulieferer. Da die Anzahl der Teilnehmer beschränkt ist, entscheidet das Eingangsdatum der Anmeldung bzw. die Turnierleitung.

Die teilnehmenden Spieler müssen bei Turnierbeginn mindestens 3 Monate bei dem Unternehmen als Vollzeitkraft beschäftigt sein.

2 Turnierleitung, Regeln

Die Turnierleitung obliegt dem Veranstalter bzw. einem Beauftragten. Es gelten die Regeln des DFB. Änderungen sind der Turnierleitung vorbehalten.

3 Mannschaftsmeldungen

Nach Einladung durch den Veranstalter melden alle Unternehmen ihre Teilnahme termingerecht. Die Mannschaften verpflichten sich mit der Meldung, an allen Spielen des Turniers teilzunehmen.

Bei der Meldung der Mannschaft ist ein Startgeld von 100,00 € zu entrichten.

Vor Beginn des Turniers ist dem Veranstalter eine von der Geschäftsleitung des jeweiligen Unternehmens unterschriebene Spielermeldeliste zuzusenden, die folgende Angaben enthalten muss: Name, Vorname, Geburtsdatum und Eintrittsdatum. Die Richtigkeit der Angaben und insbesondere die Spielberechtigung der einzelnen Spieler wird im Einzelfall nicht geprüft, da der Veranstalter vertrauensvoll

davon ausgeht, dass die Angaben korrekt sind. Eine Durchsicht der Spielermeldeliste ist zu den Spielen mitzubringen. Auf Wunsch des Gegners ist bei den Spielern die Identität der eingesetzten Spieler nachzuweisen.

Wird festgestellt, dass ein Spieler ohne Spielberechtigung eingesetzt worden ist, so zieht dies die Disqualifikation für das Turnier und alle Folgetermine für die betreffende Mannschaft nach sich.

4 Gruppeneinteilung, Spielpläne

Die gemeldeten Mannschaften werden vor Beginn der Spiele vom Veranstalter in Gruppen ausgelost. Die Anzahl der Gruppen, sowie die Größe einer jeweiligen Gruppe hängt von der Zahl der teilnehmenden Mannschaften ab. Der Veranstalter stellt rechtzeitig vor Beginn des Turniers die verbindlichen Spielpläne für sämtliche Gruppen auf.

5 Vorrundenspiele

Die Vorrundenspiele werden innerhalb einer Gruppe ausgetragen, wobei jede Mannschaft gegen jede andere Mannschaft der jeweiligen Gruppe antritt. Die erst- und zweitplatzierte Mannschaft einer jeden Gruppe nehmen an der Zwischenrunde teil.

Sieger der Gruppe ist, wer nach Durchführung sämtlicher Spiele die meisten Punkte erzielt hat.

Haben in einer Gruppe 2 oder mehrere Mannschaften die gleichen Punktzahlen, so entscheidet das Torverhältnis nach dem Subtraktionsverfahren. Bei gleicher Tordifferenz ist diejenige Mannschaft besser platziert, die mehr Tore erzielt hat. Ist auch die Zahl der erzielten Tore gleich, findet ein Elfmeterschießen statt.

Wird ein Spiel seitens der spielleitenden Stelle als gewonnen bzw. verloren gewertet, so wird das Spielergebnis mit 3 (0) Punkten und 2 : 0 (0 : 2) Toren gewertet.

6 Zwischenrundenspiele

Zur Ermittlung der Endrundenteilnehmer tragen die aus den Vorrundenspielen ermittelten Erst- und Zweitplatzierten Spiele nach dem K.O.-System aus.

Internationaler Möbelcup 2010

Turnierregeln

Dafür werden folgende Spielpaarungen gesetzt:

Spiel 1: Erster Gruppe I - Zweiter Gruppe II
Spiel 2: Zweiter Gruppe I - Erster Gruppe II
Spiel 3: Erster Gruppe III - Zweiter Gruppe IV
Spiel 4: Zweiter Gruppe III - Erster Gruppe IV

usw.

Die jeweils nächste Runde erreicht diejenige Mannschaft, die das Spiel gewonnen hat.

Beim Unentschieden entscheidet ein Elfmeterschießen.

7 Halbfinale/Finale

Das Halbfinale bestreiten der Sieger aus Spiel 1 gegen den Sieger aus Spiel 3 und der Sieger aus Spiel 2 gegen den Sieger aus Spiel 4.

Das Endspiel um den 1. und 2. Platz bestreiten die Sieger der Halbfinalspiele. Die Verlierer spielen evtl. um den 3. und 4. Platz.

8 Elfmeterschießen

Ein evtl. anstehendes Elfmeterschießen wird nach den Regeln des DFB ausgetragen.

9 Spieldauer

Alle Spiele – auch die Finalsspiele - dauern 2 x 15 Minuten.

10 Antreten von Mannschaften

Als angetreten gilt eine Mannschaft, die sich mit mindestens 7 Spielern in Spielkleidung auf dem Spielfeld zum festgesetzten Spielbeginn eingefunden hat. Für eine Mannschaft, die nicht spätestens 5 Minuten nach dem angesetzten Spielbeginn angetreten ist, wird das Spiel als verloren gewertet.

Es ist erlaubt, 3 Feldspieler und einen Torwart auszutauschen.

11 Schiedsrichter

Für jedes Spiel wird ein geprüfter Schiedsrichter von der Turnierleitung gestellt.

12 Zeitstrafen, Feldverweise

Persönliche Strafen sind: Verwarnung (Gelbe Karte), Gelb-Rote Karte und Feldverweis (Rote Karte).

Jeder Feldverweis hat für den betreffenden Spieler grundsätzlich eine Sperre für das weitere Turnier zur Folge. Ausgenommen hiervon ist ein Feldverweis bei Handspiel.

In Zweifelsfällen entscheidet die Turnierleitung.

13 Spielabbruch

Wird ein Spiel wegen höherer Gewalt (Unwetter etc.) abgebrochen, so wird es von der spielleitenden Stelle neu angesetzt.

14 Einsprüche

Einsprüche gegen Spielwertungen müssen sofort bei der Turnierleitung eingelegt werden. An die Entscheidungen der Turnierleitung sind alle Mannschaften gebunden.

15 Versicherung, Haftung

Alle teilnehmenden Mannschaften tragen auf eigene Kosten eine evtl. Versicherung. Der Veranstalter und Ausrichter haftet nicht für Personen- und Sachschäden, die beim Spielbetrieb oder während des Turniers entstehen bzw. entstanden sind.